

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

So wurde das erfolgreiche Prinzip der simplen Anwendung von GeoMoS auf Basis einer SQL-Datenbank weiterverfolgt und durch Verbesserungen in der Benutzeroberfläche die neue Version GeoMoS 1.6 noch anwenderfreundlicher. Vorhandene Funktionalitäten, wie der flexible Messablauf, Profilberechnungen, Limitüberprüfungen, Benachrichtigungen und die Analyse wurden weiterentwickelt.

GeoMoS 1.6 unterstützt mit einer völlig neu integrierten Verwaltung nun projektbezogene Anwendungen unserer Kunden. Spezifische Einstellungen können von Projekt zu Projekt angepasst werden und die separate Konfiguration von jeder einzelnen Totalstation (Leica TPS1000/1100/1200) wird nun unterstützt. Dies ermöglicht unseren Kunden, alle Totalstationen innerhalb eines Projektes individuell mit den bes-

tenen Messmethoden zu verwenden und die jeweiligen notwendigen Korrekturen für eine hochgenaue Messung zu berechnen. Zusätzliche Möglichkeiten für eine zuverlässige und hochpräzise Berechnung von Deformationen, Verschiebungen und Korrekturwerten wurden in GeoMoS 1.6 nach vermessungstechnischen Grundsätzen umgesetzt. Für Anwendungen mit schwierigen Sichtverbindungen oder zur Datenerfassung bei schlechten Wetterbedingungen ist die Verwendung von GPS-Sensoren in Monitoring-Systemen in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Der Sensor Manager wurde für GPS und deren höhere Übertragungsrate (maximal 1 Hz) wesentlich optimiert. Dabei können GPS-Sensoren mit der neuen GeoMoS 1.6 Version weiterhin seriell und neu auch über TCP/IP verbunden werden. Als besonderes

Highlight besteht eine Schnittstelle zwischen der erfolgreichen Referenzstation Software LEICA GPS Spider und GeoMoS. Beide Softwarepakete kommunizieren direkt miteinander, ganz ohne zusätzliche Konfigurationschritte. Dadurch lassen sich nahezu beliebig viele GPS-Sensoren sowohl im Real-Time Modus (L1 oder L1/L2) als auch im Postprocessing verwenden. Die wesentlichen Vorteile zu herkömmlichen GPS Sensoren in GeoMoS sind in der Übersichtstabelle auf Seite 632 zusammengestellt. Eine neue Grafik dokumentiert die neuen GPS-Daten. Weiterhin ist in der neuen GeoMoS 1.6 Version ein Bereich zur Überprüfung benutzerdefinierter Limitklassen implementiert worden. Messungen und davon abgeleitete Werte können einer frei definierbaren Limitklasse zugeordnet werden. Nahezu alle

Messwerte und Resultate von geodätischen Instrumenten und geotechnischen Sensoren werden für die Limitüberprüfungen unterstützt: Horizontalrichtungen, Vertikalwinkel, Schrägdistanzen, Koordinaten oder Koordinatendifferenzen, Neigungen, Wasserstand, Temperatur, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit und vieles mehr.

Mithilfe dieser Limite ist es möglich, dass überschrittene Toleranzen von einzelnen Beobachtungstypen und Deformationen detektiert werden und umgehend als Benachrichtigung an den zuständigen Systembetreiber, zum Beispiel als SMS oder E-Mail, übermittelt werden. Vor allem die Übertragung einer SMS bei Systemmeldungen in GeoMoS ist neben allen Verbesserungen eine besondere wertvolle Neuheit. Unsere GeoMoS Kunden werden durch ein kompetentes Team und

	<p>Jetzt anmelden! Frühbuchertarif bis 09. Dezember 2005</p> <p>Neu im 2006: Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnerverbänden</p> <p>Mittagslunch in Tagungskarte inbegriffen</p> <p>Programm und Online-Anmeldung auf: www.akm.ch/gis_sit2006</p> <p>Auf Wunsch: Bestellung von ausgedrucktem Programm und Anmeldeformularen bei AKM unter Fax +41 61 686 77 88 oder info@akm.ch</p>	<p>S'inscrire maintenant! Tarif réduit jusqu'au 09 décembre 2005</p> <p>Nouveautés en 2006: Coopération avec des différentes associations</p> <p>Lunch inclus dans les frais d'inscription</p> <p>Programme et inscription sur www.akm.ch/gis_sit2006</p> <p>Sur demande: commande d'un programme et des bulletins imprimés chez AKM par fax +41 61 686 77 88 ou info@akm.ch</p>
---	---	---

GIS/SIT 2006

Schweizer Forum für Geoinformation
14.–16. Februar 2006, Universität Zürich-Irchel

GIS/SIT 2006

Forum suisse de la géoinformation
14–16 février 2006, Université Zurich-Irchel

